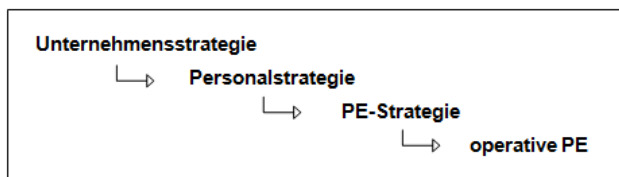


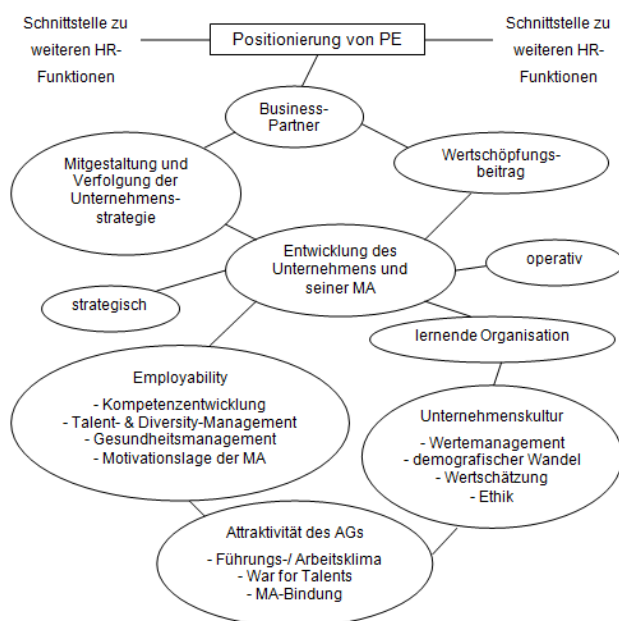
Personalentwicklung - Mehr als nur Schulungen

Der Begriff der Personal-/Organisationsentwicklung nach Becker
(Vgl. Becker, Manfred: Systematische Personalentwicklung, Stuttgart, 2005):

1. PE im engen Sinn = Bildung
2. PE im erweiterten Sinn = Bildung + Förderung
3. PE im weiten Sinn = Bildung + Förderung + Organisationsentwicklung



Strategische PE wird in der Praxis unterschiedlich verstanden. Nach unserem Verständnis folgt eine strategische PE stets den übergeordneten Zielen der Unternehmung und fügt sich nahtlos in deren Zielrichtungen ein.



PE nimmt somit eine zentrale Rolle im Unternehmen ein, da Sie letztendlich für die Erreichung der Unternehmensziele mitverantwortlich ist. Darüber hinaus zeigt die PE weitere strategische und operative Bezüge zu anderen Personalfunktionen auf. Sie wirkt sich beispielsweise ebenso auf die Personalbeschaffung wie auch auf die Personalfreistellung aus, indem sie einerseits als Folge einer Einstellung, andererseits als Abwehrmaßnahme einer Kündigung eingesetzt werden kann. Ferner dient die PE ebenfalls dem Personalmarketing, indem sie für (potentielle) Mitarbeiter einen Anreiz darstellt, einem Unternehmen beizutreten oder dort ein Arbeitsverhältnis aufrechtzuerhalten.

Gerade in Zeiten der Krise müssen sich Unternehmen weiterentwickeln, die Mitarbeiter und das Unternehmen zusammenwachsen. Dies erzeugt ein starkes Zusammengehörigkeitsgefühl und fördert enorm die Motivation der Mitarbeiter.